

Pauschalen-Auswertung



Falls Sie sich entscheiden künftig mit Verzehrpauschalen zu arbeiten, wenden Sie sich bitte an den PC CADDIE-Support. Die Pauschalenauswertung ist im Kassenmodul inklusive, muss aber zuvor eingerichtet werden.

Die Pauschalenauswertung ermöglicht Ihnen einen Abschluss, bei dem vorher festgelegte Pauschalbeträge direkt verfallen gelassen und/oder Guthabenaufzahlungen in die neue Rechnungsperiode übertragen werden können.

Wenn die Verzehrpauschalen mit den Jahresrechnungen des Clubs versendet werden oder darauf integriert werden sollen, gehen Sie dabei wie gewohnt vor.

Artikel anlegen

Sie befinden sich im selben Kontenbereich, in dem auch Ihre Clubbeiträge angelegt sind. Achten Sie bei der Anlage der Artikel genau darauf, dass die Zuordnung anhand der Personenmerkmale korrekt ist.

Falls Ihre Verzehrpauschale von einem anderen Konto eingezogen wird, kann es auch sinnvoll sein, dafür einen eigenen Kontenbereich zu verwenden.

Beitrags-Typ
? X

Suchkürzel, Name, Status

Kürzel: Konto-Nr. (Fibu):

Gruppe: Verzehrpauschale

Name:

Fälligkeit: Leer = Buchungstag

Status:

Betrag

MwSt: % Netto: Brutto:

Automatische Beitrags-Zuordnung

Nur Mitglieder / Gäste:

Gefülltes Infocfeld: Filter

Filter

Filter

Geschlecht nur

Altersklasse nur

Mitgliedschaft nur

Status nur

Verschiedenes nur

◀ ☰ ▶

Anschließend werden diese Artikel über die [Automatische Beitragszuordnung](#) zusammen mit den Clubbeiträgen den einzelnen Personen zugeordnet und in Rechnung gestellt.

Umbuchung in einen anderen Kontenbereich

Die verrechneten Pauschalen müssen nun den Kunden als Guthaben in die Konten des entsprechenden Kontenbereichs (hier **OP**) gebucht werden. Gehen Sie dazu über das Menü **Umsätze/Jahresabschluss/Einzelne Buchungen in anderen Kontenbereich umbuchen**.

Artikel in anderen Kontenbereich buchen
? - X

Ziel-Kontenbereich:

Datum: von bis

Artikel:

Nur Status:

Kopier-Typ:

Faktor:

(kann normalerweise leer bleiben)

Bereits vorhandene Ziel-Einträge ersetzen

Vorher alle entsprechenden Einträge im Ziel-Bereich löschen

Personen:

✓

↔

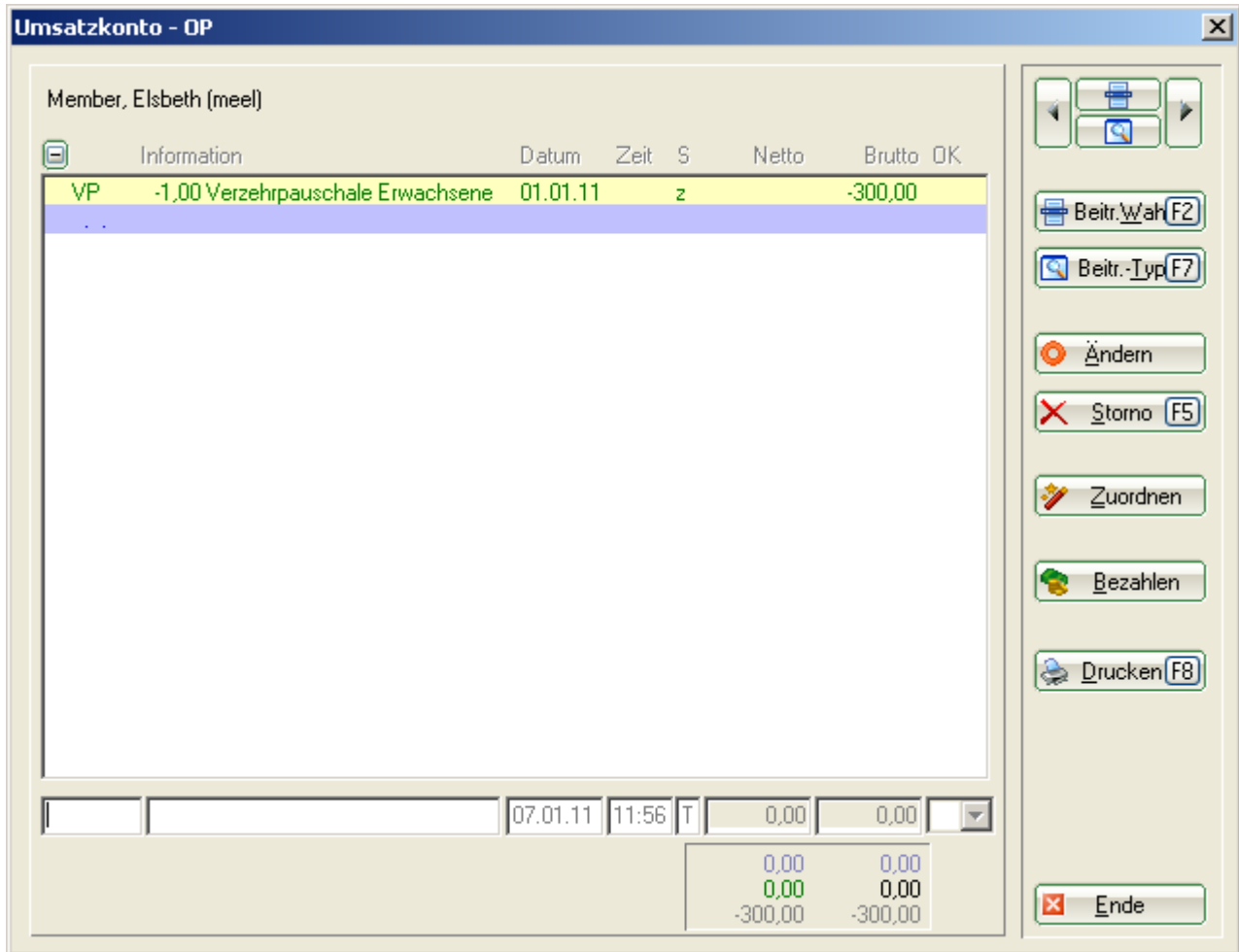
Wählen Sie hier den Kontenbereich, in welchen umgebucht werden soll (im Normalfall **OP,OPGASTRO** oder **VERZEHR**).



Im Zielkontenbereich muss der gleiche Artikel angelegt sein, den Sie im Clubkontenbereich zuvor in Rechnung gestellt haben, d.h. sowohl im Basisbereich wie auch im Zielbereich muss der Artikel für die Verzehrpauschale mit identischen Kürzeln und gleichem Namen vorhanden sein.

Wenn Sie den Status von „Nur in Rechnung gestellt“ ändern in „nur OK-Buchungen“, wird Ihnen nur ein Guthaben umgebucht, wenn die Rechnung mit der Verzehrpauschale bezahlt ist.

Die Position erscheint nun als Guthaben bei den einzelnen Personen offen im Konto.



Einbuchung ohne Rechnungserstellung

Erstellen Sie die Jahresrechnungen nicht über PC CADDIE, wechseln Sie direkt in den Kontenbereich, aus dem Sie die Gastronomierechnungen erstellen (im Normalfall **OP**, **OPGASTRO** oder **VERZEHR**). Hier wählen Sie nun über **Umsätze/Automatische Beitragszuordnung** die Funktion **Zuordnung einzelner Artikel anhand spezieller Personengruppen**.

Automatische Beitragszuordnung ? □ ×


Listen Sie mit [Artikel wählen] die Artikel auf, die zugeordnet werden:

Beachten Sie, daß die Personengruppe (Wer zahlt welchen Artikel?) im Artikel festgelegt wird. Kontrollieren Sie das ggf. mit dem Knopf [Artikel bearbeiten]!

▶ Artikel wählen F2 ✎ Artikel bearbeiten F7

Auf dieses Datum Buchen: Monat des Eintritts nehmen

Monatliche Beiträge bis zu diesem Datum durchbuchen

- ▶ Zuordnung einzelner Artikel anhand spezieller Personengruppen 
- ▶ Verteilung einzelner Artikel über mehrere Monate

✓ Zuordnen

⇨ Ende

✗ Abbruch

Beachten Sie hier, dass Sie das Häkchen setzen **Als Zahlungseingang mit umgekehrtem Vorzeichen buchen** Der Betrag wird so als Guthaben der gewählten Personengruppe ins Konto gebucht.

Spezielle Zuordnung von Artikeln
✕

Diesen Artikel
 Verzehrpauschale Erwachsene ☰ ⋮

Dieser Personengruppe zuordnen:
 ▼ ⋮

Auf dieses Datum buchen:

Dieser spezielle Preis:

... oder Preis aus diesem Feld nehmen:
 ▼

Nur wenn dies im Feld steht:

Diesen Wert als Preis-Faktor nehmen

Den Preis zuzüglich Mwst. buchen

Als Zahlungseingang mit umgekehrtem Vorzeichen buchen

Auch Buchen, wenn Betrag 0

Alte passende Buchungen ersetzen

✔ Zuordnen
⇨ Ende
✖ Abbruch

Buchungen auf Rechnung

Werden nun während der Saison Konsumationen offen auf Rechnung gebucht, erscheinen diese mit der dazugehörigen Belegnummer im Offenpostenkonto der Personen.

Umsatzkonto - OP

Member, Elsbeth (meel)

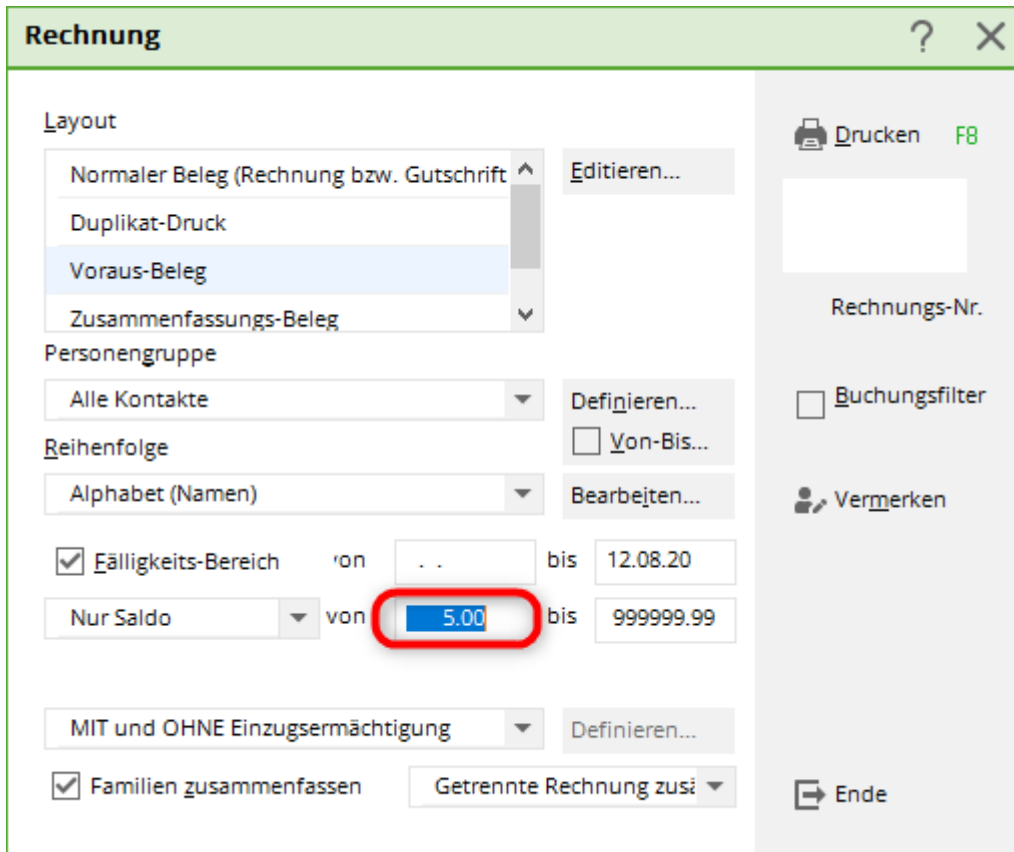
Information	Datum	Zeit	S	Netto	Brutto	OK
VP -1,00 Verzehrpauschale Erwachsene	01.01.11		z		-300,00	
GAST Restaurant-Beleg 20100081	05.01.11	12:13	N	39,08	46,50	
GAST Restaurant-Beleg 20100082	07.01.11	12:14	N	27,82	33,10	

07.01.11 12:15 T 0,00 0,00

0,00	0,00
0,00	0,00
-233,10	-220,40

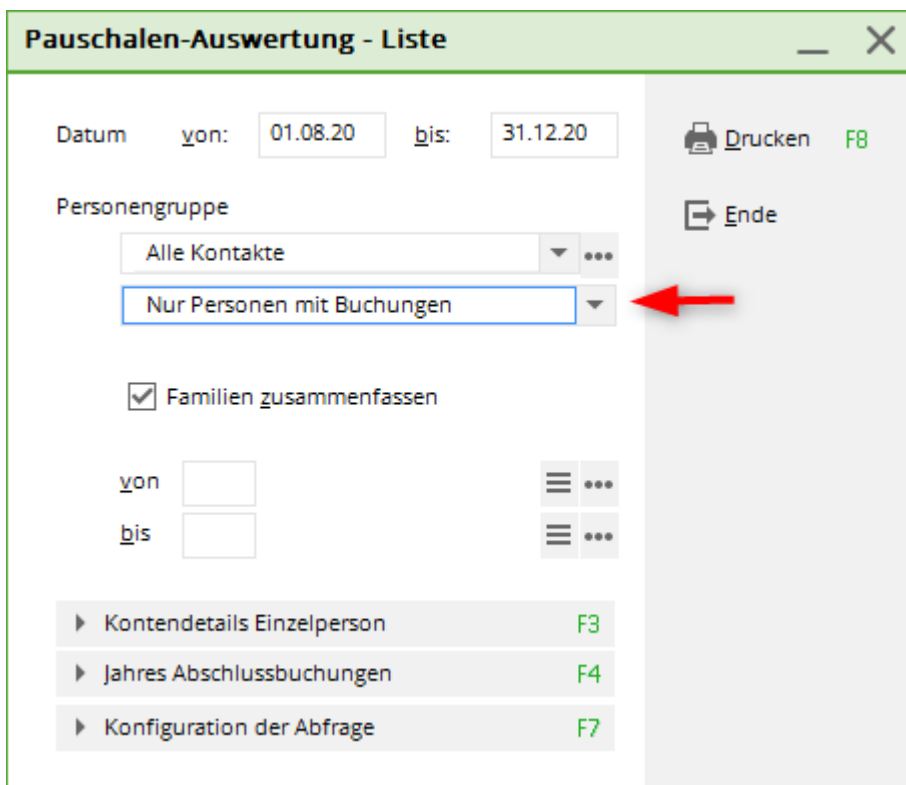
Beitr. Wah (F2)
Beitr.-Typ (F7)
Ändern
Storno (F5)
Zuordnen
Bezahlen
Drucken (F8)
Ende

Sobald das Konto eine „Schuld“ aufweist (Verzehrpauschale mit eingerechnet) wird beim nächsten Rechnungslauf eine Rechnung generiert. Unter **Umsätze/Drucken/Rechnungen** definieren Sie den Minimalsaldo, der beim Rechnungslauf berücksichtigt werden soll.



Pauschalen-Auswertung drucken

In diesen Menüpunkt gelangen Sie über **Umsätze/Drucken.../Pauschalen-Auswertung**.



Kontendetails Einzelperson

Pauschalen-Auswertung - Liste

2 Datum von: 01.08.20 bis: 31.12.20

1 Personengruppe
Alle Kontakte
Alle Personen des Filters

3 Familien zusammenfassen

von

bis

4 ▶ Kontendetails Einzelperson F3

5 ▶ Jahres Abschlussbuchungen F4

6 ▶ Konfiguration der Abfrage F7

Drucken F8

Ende

1. Wählen Sie die Person/Familie entweder durch Eingabe des Suchkürzels oder des Namens, oder rechts über den Listen-Button aus.
2. Wählen Sie den Zeitraum, der ausgewertet werden soll.
3. Entscheiden Sie, wie Sie die Daten ausgewertet haben möchten.
4. Hier gelangen Sie wieder in das vorherige Fenster
5. Hier gelangen Sie in die Jahresabschlussbuchungs-Funktion
6. Hier gelangen Sie in die detaillierteren Einstellungen für den Jahresabschluss

Konfiguration der Abfrage

Für den Jahresabschluss ist die Konfiguration der Abfrage wichtig. Anhand dieser Liste wird angezeigt, was beim Abschluss gebucht wird. Je nach Club werden die Kundenguthaben sehr unterschiedlich gehandhabt.

Pauschalen-Auswertung - Konfiguration
✕

Mindest-Konsum Verfallsdatum

Familie zusammenfassen

Familienkonten gemeinsam chronologisch rechnen

Familien-Umbuchung anzeigen

Familien-Umbuchung mitberechnen

Buchungen vor dem Zeitraum berücksichtigen

Alle Zahlungseinträge als Aufzahlung

Abschlussbuchungen einrechnen

Null-Buchungen anzeigen

Personengruppe ▼ ...

MitgInfoZusatz ▼

MitgInfo Datum

Warengruppen

Mind.Konsum	<input style="width: 100%;" type="text"/>	▶ Wahl
Aufzahlung	<input style="width: 100%;" type="text"/>	▶ Wahl
Sonstiges	<input style="width: 100%;" type="text"/>	▶ Wahl
Gastrobeleg	<input style="width: 100%;" type="text"/>	▶ Wahl

✓ OK

✕ Abbruch



Wichtig sind das Datum, zu dem der Mindest-Konsum verfallen soll und die untersten vier Zeilen. Definieren Sie, welche Warengruppen nicht über die Verzehrpauschale abgerechnet werden sollen und was ggf. als zusätzliche Aufzahlung definiert wird (Kunde macht eine Einzahlung) und nicht verfallen, sondern als Guthaben ins nächste Jahr gebucht werden soll.

- **Mind.Konsum** → Warengruppe der Verzehrpauschalenartikel
- **Aufzahlung** → Warengruppe von Zahlungen oder Umbuchungen durch den Kunden, die nicht verfallen
- **Sonstiges** → Warengruppe der Artikel, die nicht in die Pauschale eingerechnet werden
- **Gastrobeleg** → Warengruppe für die Überträge aus dem Gastrokontenbereich

Die weiteren Haken sind wie folgt zu verstehen:

- **Familien zusammenfassen**

Sobald dieser Haken gesetzt ist, wird in der Gastrokasse bei den einzelnen Familienmitgliedern der Familien-Kontensaldo angezeigt. Die Konsumationen werden aber ganz normal auf die jeweilige Person gebucht. Damit wird verhindert, dass ein Familienmitglied, welches die Pauschale aufgebraucht hat, nachbezahlt, obwohl ein anderes noch Pauschalen-Restguthaben aufweist. Sollte eine Familie eine getrennte Rechnung führen wollen, muss bei jedem Familienmitglied die Zusatzinfo nfams eingegeben werden.



Berücksichtigen Sie bei der Personengruppe, dass es Personen gibt, die zwar Ansprechpartner jedoch kein Mitglied etc. sind. Erstellen Sie einen Filter, der diese Personen beinhaltet.

- **Familienkonten gemeinsam chronologisch Rechnen**
Familienkonten werden als ein Konto gerechnet. Guthaben verfällt nicht bei den Einzelpersonen, Pauschalen werden als Total gerechnet. Ist die Funktion nicht aktiviert, verfallen die Pauschalen bei den einzelnen Mitgliedern der Familienzusammenfassung.
- **Familienumbuchungen anzeigen**
Umbuchungen innerhalb der Familie werden ausgewiesen
- **Familienumbuchungen Mitberechnen**
Familienumbuchungen, die durch Rechnungen erfolgten, werden ins Total eingerechnet.
- **Buchungen vor dem Zeitraum Berücksichtigen**
Das komplette Konto wird durchgerechnet.
- **Alle Zahlungseingänge als Aufzahlung**
Die geleisteten Zahlungen werden als Aufzahlung gerechnet.
- **Abschlussbuchungen Einrechnen**
Die Abschlussbuchungen werden eingerechnet.
- **Nullbuchungen anzeigen**
Es erfolgt ein Konteneintrag, auch wenn sich der Betrag auf 0.- beläuft.
- **Personengruppe**
Welche Personen sollen in der Übersicht berücksichtigt werden.
- **MitgInfoZusatz**
Verzehr ist nicht im Konto sondern in einem Infofeld.
- **MitgInfoDatum** Infofeld soll auf dieses Datum gebucht werden.

Jahres Abschlussbuchungen

Voraussetzung für die Jahresabschlussbuchungen mit eventuellen Überträgen ist das Anlegen der jeweiligen Artikel, welche dann der jeweiligen Funktion zugeordnet werden.

Pauschalen-Auswertung - Jahresabschluss

Datum von: bis:

Artikel für Abschlussbuchung

Pauschale: Verzehrpauschale

Verbrauch: Gastroverbrauch Familienumbuch

Verfall: Guthaben-Verfall

Saldo: Salden-Übertrag

Nur Guthaben ins neue Jahr umbuchen

Verfallsrechnungen mit Rechnungsnummer verbuchen

Personengruppe

Familien zusammenfassen

von bis

Kontendetails Einzelperson (F4)

Kontenliste (F3)

Konfiguration der Abfrage (F7)

OK

Abbruch

Pauschale	Buchung oder Übertrag der Pauschale ins Konto
Verbrauch	Gastronomieverbrauch Umbuchungen
Verfall	Restpauschalbeträge die verfallen, werden mit diesem Artikel ausgebucht
Saldo	Kontensaldo (Guthaben durch Einzahlungen oder Schuld), werden nach Abschluss wieder eingebucht



Drucken Sie sich vor der Abschlussbuchung unbedingt die Kontrollliste aus.

Zuletzt	Betrag	Pauschal	Einzahl.	Verbrauch	Sonstiges	Rest-Pau.	Saldo	RestSaldo
27.11.08	-215.50	-550.00	-329.00	663.50	0.00	0.00	-215.50	-215.50
27.11.08	-159.90	-1100.00	-4476.95	5417.05	0.00	0.00	-159.90	-159.90
04.11.07	203.40	-250.00	-213.80	667.20	0.00	0.00	203.40	203.40
26.10.07	425.50	-500.00	-479.00	1404.50	0.00	0.00	425.50	425.50
27.11.08	-399.20	-550.00	0.00	150.80	0.00	-399.20	-399.20	0.00
27.11.08	-243.00	-550.00	-548.60	855.60	0.00	0.00	-243.00	-243.00
27.11.08	-516.40	-1100.00	-1297.30	1880.90	0.00	0.00	-516.40	-516.40
27.11.08	78.00	-550.00	0.00	628.00	0.00	0.00	78.00	78.00
27.11.08	-544.10	-1100.00	-861.80	1417.70	0.00	0.00	-544.10	-544.10
27.11.08	-23.60	-550.00	-1338.10	1864.50	0.00	0.00	-23.60	-23.60
08.10.07	93.70	-250.00	-161.20	504.90	0.00	0.00	93.70	93.70

Zuletzt	Datum der letzten Konsumation
Betrag	Wert der letzten Konsumation
Pauschale	Wert der ursprünglich gebuchten Verzehrpauschale (einzeln oder familienzusammengefasst)
Einzahl	Geleistete (Voraus) Zahlungen

Verbrauch	Totalbetrag der Konsumationen
Sonstiges	Konsumationen die nicht gegen Pauschale gerechnet wurden
Rest-Pau.	Restwert der ursprünglichen Pauschale nach Abzug der Konsumationen; der Betrag verfällt
Saldo	Aktueller Kontensaldo (Restguthaben minus Konsumation)
Restsaldo	Guthaben oder Schuld, die ins nächste Jahr übertragen wird

Vorhandene Unstimmigkeiten müssen jetzt bereinigt werden. Sind die Listen soweit in Ordnung, gehen Sie auf Nummer sicher und machen eine [Schnelle Datensicherung](#). Anschließend lassen Sie die Jahresabschlussbuchung laufen.

Archivierung OP Bereich mit Verzehrpauschalen

Der OP bzw Verzehrpauschalen-Bereich kann wie ein Beitragskontenbereich nach der Pauschalenauswertung abgeschlossen werden. Allerdings muss man sich dessen bewusst sein, dass die Schuld vom Vorjahr nicht gegen die Verzehrpauschale im neuen Jahr gegen gerechnet wird. Das sieht im Konto zwar so aus, wird aber bei der Pauschalenauswertung nicht einberechnet.

Saldoüberträge haben einen speziellen Eintrag und können natürlich nicht gegen das Verzehr-guthaben gehen, denn das soll ja alles aus einem Jahr abdecken - etwas, das durch einen Jahresübertrag reinkommt, gehört deshalb nicht in die Pauschale.